



Uster, 31. Januar 2025
Nr. 607/2025
V4.04.71

Leistungsmotion 607/2025 der FDP/Die Mitte-Fraktion, der SVP/EDU-Fraktion sowie von Andreas Pauling (Grünliberale), Marco Kranner (Grünliberale), Josua Graf (Grünliberale) und Paul Stopper (BPU):
«Eindämmung des Personalaufwands in der Stadt Uster»

Der Stadtrat wird beauftragt, ein Massnahmenpaket zu entwickeln und umzusetzen, das zur nachhaltigen Reduktion des Personalaufwands in der Stadt Uster führt. Dabei soll auf eine Balance zwischen effizientem Personaleinsatz und der Sicherstellung der städtischen Dienstleistungen geachtet werden.

Begründung

1. **Notwendigkeit einer Kostenkontrolle**
Die stetig steigenden Personalausgaben belasten das Budget der Stadt Uster zunehmend und erfordern eine effiziente und nachhaltige Ressourcenbewirtschaftung. Ohne gezielte Massnahmen besteht das Risiko, dass die Kosten weiter unkontrolliert steigen und die finanziellen Spielräume der Stadt eingeengt werden.
2. **Leistungsziel und Indikator**
Leistungsziel: Der Personalaufwand pro Einwohner darf inflationsbereinigt höchstens CHF 3'300 (Basis 2025) zu betragen.
Indikator: Jährliche Erfassung des Personalaufwands pro Einwohner im Rahmen der Budgetplanung und Kontrolle gegen das festgelegte Ziel.
3. **Strategien zur Kostenreduktion**
Folgende Massnahmen sollen vom Stadtrat geprüft und, falls sinnvoll und umsetzbar, angewendet werden:
 - a) Bestandsaufnahme und Effizienzprüfung der aktuellen Stellen und deren Aufgabenprofile.
 - b) Stellenmoratorium für neu geplante Stellen, die nicht unmittelbar zur Sicherstellung der Kernaufgaben erforderlich sind.
 - c) Förderung interner Effizienzgewinne durch Prozessoptimierungen und digitale Lösungen.
 - d) Einführung konkreter Leistungsziele für Abteilungen, um den Einsatz von Personal gezielt zu steuern und transparent zu bewerten.
4. **Transparenz und Berichterstattung**
Um den Gemeinderat und die Bevölkerung über die Fortschritte und Einsparungen zu informieren, wird der Stadtrat gebeten, jährlich einen Bericht zur Entwicklung des Personalaufwands sowie zu den umgesetzten Massnahmen vorzulegen. Dieser Bericht soll den Erreichungsgrad des Leistungsziels sowie die Einhaltung des Indikators dokumentieren.



Der Stadtrat hat Massnahmen zur langfristigen Stabilisierung des in der Vergangenheit überproportional ansteigenden Personalaufwands der Stadtverwaltung Uster zu erarbeiten und umzusetzen. Hintergrund ist die signifikante Steigerung des Personalaufwands von CHF 2'696 (inflationsbereinigt von CHF 2'896) pro Einwohner im Jahr 2019 (Rechnung) auf CHF 3'300 im Budget 2025. Bei der prognostizierten Einwohnerzahl von 36'750 für das Jahr 2025 beträgt der Gesamtpersonalaufwand bereits CHF 121,284 Mio.

Mit diesem Antrag möchten die Mitglieder der SVP/EDU-Fraktion und der FDP/Die Mitte-Fraktion sowie die weiteren Mitunterzeichner dazu beitragen, die Gemeindefinanzen verantwortungsvoll zu verwalten und die finanziellen Mittel gezielt dort einzusetzen, wo sie der Stadt und ihren Bürgern den grössten Nutzen bringen.

Referent: Marc Thalmann (FDP)

Marc Thalmann (FDP)

Daniel Schnyder (SVP)

Andreas Pauling (Grünliberale)

Marco Kranner (Grünliberale)

Josua Graf (Grünliberale)

Paul Stopper (BPU)